

# **NIEDERSCHRIFT**

über die 12. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Freizeit und Soziales  
vom 19. November 2008

## **Tagesordnung:**

- 1.) Mitteilungen des Bürgermeisters
- 2.) Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushalt 2008  
in den entsprechenden Einzelplänen
- 3.) Verschiedenes

## **Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Sport, Freizeit und Soziales, Herr Ulrich Sängler, eröffnete die Sitzung um 19.30 Uhr.

Er begrüßte die Mitglieder des Ausschusses sowie den Gemeindevorstand. Anschließend stellte er die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Einwände gegen die Ladung und die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Zum Protokoll der letzten Niederschrift des Ausschusses für Jugend, Sport, Freizeit und Soziales wurden keine Einwände erhoben. Das Protokoll ist damit anerkannt.

## **1.) Mitteilungen des Bürgermeisters**

Herr Aurand teilte mit, dass am 23.10.2008 gegen 16.30 Uhr das Feuerwehrgerätehaus in Steinbrücken gebrannt hat. Der Brand wurde wahrscheinlich durch ein defektes Ladegerät ausgelöst.

Das wasserführende Fahrzeug sowie das Transportfahrzeug wurden erheblich beschädigt. Eine Tischvorlage wird voraussichtlich der Gemeindevertretung bis zum 15. Dezember zugeleitet, sobald die Kosten für die Ersatzbeschaffung feststehen. Die Investition für die Ersatzbeschaffung der Fahrzeuge (wenn möglich Vorführfahrzeuge) ist dann für 2009 geplant.

Der Schaden am Gebäude ist durch die Brandversicherung abgedeckt.

Das DGH Steinbrücken wurde nicht beschädigt und konnte somit nach wenigen Tagen wieder frei gegeben werden.

Der Kindergarten war ebenfalls von dem Brand nicht betroffen.

Weiter teilte Herr Aurand mit, dass ein erhöhter Sanierungsaufwand im Hallenbad „Panoramablick“ besteht. Nachdem die defekte Unterdecke beseitigt war, stellte sich heraus, dass die Betonbinder ebenfalls saniert werden müssen. Ein Ergebnis liegt noch nicht vor. Die Investitionskosten stehen derzeit noch nicht genau fest, sicher sei ein Aufwand von bisher 600.000,00 EUR. Ursprünglich veranschlagt waren 400.000,00 EUR.

Um den Verband zu entlasten, wurde ein Zuschuss beim Land Hessen gestellt. Die Investitionskosten könnten bis zu 1/3 bezuschusst werden, so Herr Aurand. Außerdem seien die Kosten im Ergebnishaushalt zweckgebunden. Umlagerelevante Kosten könnten verringert werden, wenn diese als Investitionskosten behandelt werden und als Kredit geführt. Somit wäre eine Verringerung der Umlage möglich.

Der Sportfischerverein Dietzhölztal hat nach Verhandlungen erneut den Hammerweiher von Hessenforst gepachtet. Allerdings zu schlechteren Konditionen, da ein privater Anbieter ebenfalls großes Interesse an der Pacht gezeigt habe.

Vom 21. bis 28. März 2009 wird die Jugendgruppe im Rahmen des Schüleraustausches unsere Partnerstadt Shimotsuke besuchen.

Die Flüge wurden bereits über das Reisebüro Ahlert gebucht.

Der Flug geht nonstop mit Lufthansa von Frankfurt nach Tokio. Die Kosten betragen 837,34 EUR inkl. Steuern, Gebühren sowie Versicherungspaket pro Person.

Um die neue Partnerschaftsurkunde zu unterzeichnen, wird eine offizielle Delegation vom 28. September bis 02. Oktober 2009 unsere Partnerstadt besuchen.

Herr Aurand wird in einem interfraktionellen Gespräch die Anzahl der Reisetilnehmer vorschlagen.

## **2.) Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushalt 2008 in den entsprechenden Einzelplänen**

Den Mitgliedern des Ausschusses für Jugend, Sport, Freizeit und Soziales lag der 1. Nachtragshaushalt 2008 sowie eine Änderung zum 1. Nachtrag 2008 zur Beratung und Beschlussfassung vor.

Herr Aurand schlug vor, nur die den Ausschuss betreffenden Kostenstellen aus den verschiedenen Fachbereichen zu beraten.

Kostenstelle 125.01 Brand und Katastrophenschutz

Die Ersatzbeschaffung der Feuerwehrfahrzeuge im Ortsteil Steinbrücken steht noch nicht fest. Kassenwirksam wird die Beschaffung erst in 2009.

Kostenstelle 141.11 Heimat- und Kulturpflege

Kostenstelle 142.01 Vereinswesen

Kostenstelle 144.03 Weihnachtsmarkt

Der Haushaltsansatz im Nachtrag ist für die Beschaffung der Häuschen für den Weihnachtsmarkt gedacht.

Kostenstelle 145.01 Bücherei

Herr Aurand teilte mit, die Bücherei sei sehr gut ausgelastet

Kostenstelle 151.01 Soziale Hilfen und Leistungen

Kostenstelle 151.11 Zuwendung an soziale Einrichtungen

Das Projekt soll im kommenden Jahr verwirklicht werden. Hierfür sind Rückstellungen zu bilden. Herr Aurand machte den Vorschlag, im Frühjahr 2009 eine Ausschusssitzung im Altenheim Kronberg durchzuführen.

Es soll eventuell ein Pilotprojekt im Rahmen der Demenzarbeit durchgeführt werden. Derzeit stünde man in Verhandlungen mit dem Sozialministerium, so Herr Aurand.

Kostenstelle 151.21 Jugendarbeit

Kostenstelle 151.22 Seniorenarbeit

Kostenstelle 151.23 Jugendtreff

Für die Umgestaltung des Jugendtreffs wurde ein einmaliger Zuschuss gewährt.

Kostenstelle 151.24 Ausbildungsplatzförderung

Die Ausbildungsplatzförderung bezieht sich nur auf Jugendliche der Gemeinde Dietzhölztal. Somit werden ausschließlich Dietzhölztaler Jugendliche gefördert. Eine Ausnahmeregelung kann es geben für einen Betrieb in einer Nachbargemeinde, wenn ein Dietzhölztaler Jugendlicher beschäftigt wird und es sich nachweislich um einen zusätzlichen Ausbildungsplatz handelt.

Herr Aurand strebt eine Erfolgsmessung der Maßnahme an. Um die Kontrolle und Umsetzung soll sich die Gemeindebedienstete Susanne Reinhart verstärkt im kommenden Jahr kümmern. Zuschüsse können auch im Einzelfall nach Entscheidung des Gemeindevorstandes zurück gefordert werden. Dies sei jedoch bisher noch nicht vorgekommen.

Kostenstelle 213.11 Kindertagesstätte Ewersbach

Kostenstelle 213.12 Kindergarten Rittershausen

Kostenstelle 213.13 Kindergarten Mandeln

Kostenstelle 213.14 Kindergarten Steinbrücken

Die Gebührenbefreiung wirkt sich ganz besonders auf diese Kostenstelle aus.

Das Angebot wurde teilweise erweitert, z.B. wurde in Mandeln eine Ganztageseinrichtung geschaffen. Hierdurch erhöhen sich auch die Personalkosten.

Im Kindergarten Steinbrücken keine Erhöhungen, da keine Mittagsbetreuung.

Kostenstelle 311.21 FWGH Ewersbach-neu

Kostenstelle 311.31 Kindergarten Steinbrücken

Fachbereich Bau da einziges Kindergartengebäude im Besitz der pol. Gemeinde

Kostenstelle 311.32 Sportheim Ewersbach

Kostenstelle Sporthalle Hammerweiher

Schlussrechnung in Höhe von 22.000,00 EUR , Keine Mehrausgaben, das Projekt wird damit abgeschlossen.

Kostenstelle 311.34 MZH Rittershausen

Die langfristige Planung ist eine Sanierung der MZH. Für 2009 wird ein Brandschutzkonzept erarbeitet.

Der Sanierungsbedarf ist dann noch festzulegen. Hierfür ist die Dachsanierung, Bodensanierung und die Isolierung zu beachten

Kostenstelle 315.15 Burbachstadion

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung letzten Montag einen Investitionsplan und Ergebnisplan 2009 festgestellt. Eine Sanierung des Kunstrasenplatzes ist nach 16 Jahren Benutzung unumgänglich. Für die Maßnahme sollen 250.000,00 EUR eingeplant werden.

Kostenstelle 335.01 Spielplätze allgemein

Die unterschiedlichen Abschreibungen bei den verschiedenen Spielplätzen liegen an den verschiedenen Investitionen der letzten Jahre.

Kostenstelle 336.11 Stauweiher Ewersbach

Kostenstelle 336.12 Freizeitanlage Hammerweiher

Kostenstelle 336.13 Umlage Hallenbad

Ziel ist es, die Verbandsumlage um einige Tausend EUR zu senken. Eine Stellungnahme liegt dem Vorstandsvorstand vor.

Die Änderungen zum Nachtrag 2008 betreffen insbesondere eine Reinigungsfirma, die wegen krankheitsbedingter Ausfälle der Reinigungskräfte im Rathaus eingesetzt werden musste.

Außerdem wurden die öffentlichen Toilettenanlagen teilweise neu eingerichtet.

Nach kurzer Beratung stimmte der Fachausschuss einstimmig dem 1. Nachtragshaushalt 2008 in den besprochenen Kostenstellen sowie den betreffenden Änderungen zum 1. Nachtrag 2008 zu und empfiehlt der Gemeindevertretung die Annahme in der vorliegenden Fassung.

### **3.) Verschiedenes**

Ausschussmitglied Kai Uwe Pfeifer trug vor, die öffentliche Toilettenanlage auf dem Parkplatz vor der Gärtnerei Rosenberger sei in einem sehr schlechten Zustand. Herr Aurand teilte mit, dass der Sanierungsbedarf der Anlage bekannt sei und möglichst im Jahr 2009 Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden sollen. Dafür seien noch die Eigentumsverhältnisse zu klären.

Ausschussmitglied Klaus Schwedes erkundigte sich nach der schon einmal angesprochenen Parkplatzerweiterung am Friedhof Steinbrücken.

Die Friedhofsverwaltung habe bereits einen Plan zu Umgestaltung des Friedhofes vorgelegt, so Herr Aurand. Als Zwischenlösung ist eine Zweitbelegung erforderlich, da der zur Verfügung stehende Platz keine andere kurzfristige Lösung für eine weitere Belegung zulasse. Derzeit stehen noch 5-6 Reihengrabstätten zur Verfügung.

Durch die Umsetzung der Planung entstehen ca. 30 neue Grabfelder. Außerdem kann eine kleine Urnenwand aufgestellt werden.

Die Parkplatzerweiterung ist in diesem Konzept nicht berücksichtigt.

Uwe Schüler regte an, den Kreisel bei der Fa. Rittal den heimischen Landschaftsgärtnern als Werbefläche zur Verfügung zu stellen.

Die Ishibashi-Anlage in Steinbrücken wird von der Fa. Krah gepflegt.

Klaus Schwedes merkte an, dass die Blumenkübel vor dem Schlecker Markt in Steinbrücken in der Dunkelheit schlecht zu erkennen wären. Er machte den Vorschlag, diese mit „Katzenaugen“ zu versehen, ähnlich wie im Hüttenweg geschehen.

Die Namensfindung für die neue Sporthalle am Hammerweiher wurde in den Kindergärten und Grundschulen angeregt. Als Preis für den besten Vorschlag sind 250,00 EUR angesetzt. Die Vorschläge werden derzeit gesammelt.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Ulrich Sängler, bedankte sich bei allen Anwesenden und schloss die Sitzung.

**Vorsitzender**

**Schriftführer**